HORIZON EURO CORPORATE BOND FUND

Auf einen Blick

Wertentwicklung*

Der Fonds verbuchte eine Rendite 0.57%, der Index verbuchte eine Rendite 0.76% und der Sektor verbuchte eine Rendite 0.66%.

Positive/negative Performance-Beiträge

Die leichte Übergewichtung des Credit-Beta im Fonds gegenüber der Benchmark wirkte sich aufgrund der Ausweitung der Credit Spreads negativ aus, während die Wertpapierauswahl einen positiven Beitrag leistete.

Ausblick

Wir bleiben für europäische Unternehmensanleihen weiterhin weitgehend zuversichtlich. Aus unserer Sicht bietet die Bewertung inzwischen eine attraktivere Entschädigung für das Kreditrisiko. Dies spricht eher für selektive Zukäufe als für eine willkürliche Erhöhung des Engagements.

Portfoliomanagement



Tim Winstone, CFA

Investmentumfeld

- Die europäischen Investment Grade-Kreditmärkte erfuhren einen volatilen Oktober, da Inflationsdruck, hohe Energiepreise und politische Unsicherheit die Anlegerstimmung belasteten.
- Die Sorgen hinsichtlich der Instabilität der französischen Regierung und der Haushaltslage des Landes verschärften sich, während geopolitische Spannungen und weitreichende Proteste in ganz Europa die Nervosität an den Märkten weiter schürten.
- Die Wirtschaft der Eurozone wuchs im dritten Quartal um 0,4 % und übertraf damit die Erwartungen. Der Composite Purchasing Managers' Index (PMI) sank auf 51,9, obwohl sich die Aktivität weiter ausweitete.
- Die jährliche Inflation beschleunigte sich im September auf 3,8 %, was die Erwartungen einer weiteren Straffung der Geldpolitik verstärkte. Die Europäische Zentralbank (EZB) beließ die Zinssätze unverändert.
- Die Märkte für Staatsanleihen konnten in den letzten Monaten einen Teil ihrer Verluste wieder wettmachen, da Bedenken hinsichtlich der Bewertung von Aktien im Bereich der künstlichen Intelligenz (KI) zu einer Verlagerung hin zu als sicher geltenden Safe-Haven Assets führten. Die Erwartung eines weniger aggressiven Straffungszyklus der Geldpolitik stützte ebenfalls die Preise, obwohl französische Anleihen weiterhin unter Druck blieben.
- Die Rendite 10-jähriger deutscher Staatsanleihen fiel um 26 Basispunkt (Bp) auf 3,32 % (was bedeutet, dass die Preise stiegen), während die Rendite 10-jähriger US-Staatsanleihen um 36 Bp auf 4,93 % fiel.
- Die Credit Spreads europäischer Unternehmen haben sich auf breiter Front ausgeweitet. Finanzwerte entwickelten sich schlechter als Nicht-Finanzwerte, während nachrangige Finanzanleihen das Schlusslicht bildeten. Innerhalb der Finanzwerte entwickelten sich Versicherer schlechter, während Finanzdienstleistungsunternehmen relativ widerstandsfähig waren. Bei den Nicht-Finanzwerten weiteten sich die Spreads bei Öl- und Gasemissionen am wenigsten aus, während die Spreads bei

Marketing-Anzeige
Nur für professionelle Anleger
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die künftige Wertentwicklung.
Bezugnahmen auf einzelne Wertpapiere stellen keine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Halten eines Wertpapiers, einer Anlagestrategie oder eines Marktsektors dar und sollten nicht als gewinnbringend verstanden werden. Janus Henderson Investors, der mit ihr verbundene Berater oder ihre Mitarbeiter halten möglicherweise eine Position in den genannten Wertpapieren. Es gibt keine Garantie dafür, dass sich vergangene Trends fortsetzen oder Prognosen eintreffen werden.
*Informationen zur Benchmark und zum Sektor finden Sie gegebenenfalls unter Fondsdetails auf der Seite 4. Entsprechende Beschreibungen, Risiken und die Erklärung zur Anlagepolitik des Fonds finden Sie unter Zusätzliche Informationen über den Fonds auf der Seite 5.

Telekommunikationsunternehmen am stärksten zunahmen.

Portfolioüberblick

Die Übergewichtung des Fonds bei Kredit-Betas gegenüber der Benchmark war der Hauptbelastungsfaktor angesichts der Schwäche der Spreads. Die Wertpapierauswahl trug aufgrund der Bestände in Versicherungs- und Telekommunikationswerten bei, die die negativen Auswirkungen schwierigerer Selektionen im Technologiesektor und insbesondere bei unseren Emissionen mit höherem Beta überkompensierten. Die kleine Position mit langer Duration im Vergleich zur Benchmark war aufgrund der Erholung der Kurse von Staatsanleihen ebenfalls vorteilhaft. Anderswo war die Sektorallokation flach bis leicht negativ. Die kleine Übergewichtung bei Telekommunikation und das untergewichtete Marktrisiko bei Versicherern trugen beide dazu bei. Dies wurde jedoch durch den Verzicht auf Bestände im Chemiesektor und eine untergewichtete Allokation im Gesundheitswesen mehr als ausgeglichen.

Auf Emittentenebene wirkte sich das Engagement in einer Unternehmensanleihe der deutschen Immobiliengruppe Aroundtown negativ aus, da die Flucht in Qualität im Laufe des Monats für Positionen und Sektoren mit höherem Beta generell nachteilig war. Die Benchmark-abweichende Position des Fonds bei CoreWeave war aus ähnlichen Gründen ebenfalls belastend. Umgekehrt profitierte Trent von der Verlagerung in defensivere Bereiche. Obwohl es in letzter Zeit deutliche Verbesserungen gab, boten britische Wasserversorger weiterhin das, was wir für einen angemessenen Wert halten, wobei Trent nach einer schwierigen Zeit für den Sektor auch von einer besseren operativen Sichtbarkeit und mehr Klarheit über sein Investitionsprogramm profitierte.

Im Laufe des Monats haben wir die Marktschwäche weiter genutzt und selektiv Credit-Beta aufgestockt. Wir haben die Immobilienbestände erhöht, indem wir die Position in Hybriden der CPI Property Group sowie in länger laufenden Anleihen von Prologis und Vonovia aufgestockt haben. Zudem stockten wir Telecom Italia vor der Hochstufung von High Yield auf Investment Grade durch S&P und Moody’s auf, was die Anleihekurse in der Folge stützte.

Banken sind nach wie vor unsere größte Sektorübergewichtung. Wir haben Senior-Anleihen von Morgan Stanley, HSBC, UniCredit und UBS sowie ausgewählte nachrangige Bankanleihen aufgestockt. Wir haben auch unsere Position in französischen Staats- und Agenturanleihen erhöht, um von deren deutlicher Underperformance gegenüber Unternehmensanleihen zu profitieren. Dies wurde teilweise durch den Verkauf ausgewählter französischer Qualitätsunternehmen, darunter Danone, Kering und Bureau Veritas, und die Reduzierung der Position im Bankenkonzern BFCM finanziert.

Darüber hinaus haben wir eine Handvoll idiosynkratischer High Yield-Emittenten aufgenommen, die uns besonders gefallen, und unser Engagement bei Versorgern erhöht, darunter die Positionen in National Grid, EDF und NextEra Energy. Wir haben Gewinne aus dem Bestand des Janus Henderson AAA CLO ETF mitgenommen, eines mit AAA bewerteten Collateralised Loan Obligation (CLO)-Fonds, der sich während der Marktschwäche relativ widerstandsfähig gezeigt hatte, und unsere Crossover-Hedge aufgelöst. Zudem reduzierten wir die Position in CoreWeave aufgrund einer stärker als erwartet ausgefallenen Volatilität inmitten von Bedenken hinsichtlich des Finanzierungsbedarfs für KI-Investitionen.

Ausblick des Managers

Nach der Ausweitung der europäischen Credit Spread bei Investment Grade Anleihen bleiben wir für den mittelfristigen Ausblick auf die Assetklasse grundsätzlich konstruktiv. Wir sehen den Ausverkauf in erster Linie durch makroökonomische Unsicherheit, geopolitische Spannungen, hohe Emissionstätigkeit und eine schwächere Risikostimmung bedingt und nicht durch eine deutliche Verschlechterung der Fundamentaldaten der Unternehmen. Obwohl die Spreads historisch gesehen weiterhin eng sind, bietet das aktuelle Niveau nach unserem Dafürhalten eine attraktivere Risikoprämie, was eher für eine selektive Aufstockung spricht als für eine undifferenzierte Erhöhung des Engagements.

Dennoch erwarten wir, dass die Märkte vorerst volatil bleiben, da geopolitische Entwicklungen, Energiepreise und die Finanzierungsanforderungen der Regierungen weiterhin die Anlegerstimmung beeinflussen. Die Duration des Nahostkonflikts und die Unterbrechung der Energieflüsse durch die Straße von Hormus bleiben die wichtigsten Unsicherheitsfaktoren. Während eine Deeskalation die Energiemärkte erheblich entlasten und dazu beitragen könnte, den Inflationsdruck zu verringern, sind wir uns bewusst, dass gestiegene Energiekosten ein dauerhafterer Hemmschuh für das globale Wachstum sein könnten als nur ein kurzfristiger Inflationsschock. Dies ist besonders relevant angesichts des begrenzten Spielraums der Regierungen, die Auswirkungen durch zusätzliche fiskalische Unterstützung abzufedern.

Die Geldpolitik stellt ebenfalls eine andere Herausforderung dar als in der Zeit nach der Pandemie. Nachdem sie dafür kritisiert wurden, zu langsam auf den anfänglichen Inflationsanstieg reagiert zu haben, zeigen die Zentralbanken nun eine größere Bereitschaft, der Preisstabilität Vorrang einzuräumen, selbst wenn dies das Risiko birgt, die wirtschaftlichen Auswirkungen geopolitischer Ereignisse zu verstärken. Die EZB hat sehr deutlich gemacht, dass die Kontrolle der Inflation weiterhin ihre Priorität ist. Wir glauben, dass dieser entschlossenere Ansatz dazu beitragen sollte, das Vertrauen in die Glaubwürdigkeit der Zentralbanken allmählich wiederherzustellen, auch wenn dies bedeutet, dass sich die Anleger möglicherweise darauf einstellen müssen, dass die Zinssätze länger als erwartet auf einem höheren Niveau bleiben.

Politische und fiskalische Unsicherheiten in Frankreich werden wahrscheinlich eine Quelle der Volatilität bleiben, insbesondere auf den Märkten für Staatsanleihen. Wir glauben nicht, dass die jüngste Underperformance französischer Staatsanleihen ignoriert werden kann. Zudem gehen wir davon aus, dass die Fragen zur Haushaltslage des Landes und zur Fähigkeit, eine

wirksame Haushaltskonsolidierung herbeizuführen, weiterhin bestehen werden.

Wir sind weiterhin ermutigt durch die Widerstandsfähigkeit der Weltwirtschaft und der Unternehmensgewinne trotz der anhaltenden geopolitischen Unsicherheiten. Bislang sehen wir kaum Anzeichen für eine breite Verschlechterung der Unternehmensbilanz und glauben nicht, dass die derzeitige Schwäche der Spreads den Beginn eines weit verbreiteten Ausfallzyklus darstellt. Wir erwarten, dass die Kombination aus widerstandsfähigen Gewinnen, anhaltendem Wirtschaftswachstum und attraktiven Ertragschancen die Kreditmärkte weiterhin unterstützen wird, vorausgesetzt, die geopolitischen Spannungen eskalieren nicht wesentlich weiter. Unterdessen könnten die technischen Bedingungen kurzfristig unterstützender werden, da die Emissionen am Primärmarkt gegen Ende des Jahres normalerweise nachlassen, während es kaum Anzeichen für eine Umkehr der positiven Zuflüsse in die Assetklasse gibt.

Wir verfolgen weiterhin einen selektiven, aber konstruktiven Ansatz und konzentrieren uns auf Unternehmen mit soliden Bilanzen, nachhaltigen Cashflows und der Fähigkeit, höheren Finanzierungs- und Inputkosten standzuhalten. Wir erwarten, dass sich durch die Anpassung der Bewertung in allen Regionen und Sektoren Chancen ergeben werden. Dennoch werden wir in Bereichen, in denen politische Risiken, Refinanzierungsrisiken oder Geschäftsmodellrisiken nicht angemessen in den Spreads widergespiegelt werden, diszipliniert bleiben. Wir sind der Meinung, dass es im Hinblick auf das Jahresende Spielraum für eine günstigere Entwicklung geben könnte, wenn sich die Energiemärkte stabilisieren, die geopolitischen Spannungen nachlassen und die Unternehmensgewinne weiterhin robust bleiben. Wir werden jedoch flexibel bleiben, um reagieren zu können, falls weitere Volatilität attraktivere Gelegenheiten schafft.

Wertentwicklung (%)

	Kumuliert				Annualisiert		
Renditen	**1 Monat**	**3 Monat**	**Seit 1.1.**	**1 Jahr**	**3 Jahr**	**5 Jahr**	**10 Jahr**
A2 EUR (Netto)	0,57	-1,34	-1,42	-1,95	3,61	-0,94	0,43
Index	0,76	-0,85	-0,50	-0,94	4,07	-0,09	0,78
Sektor	0,66	-1,12	-1,04	-1,47	3,77	-0,16	0,56
A2 EUR (Brutto)	—	—	—	—	—	0,22	1,61
Renditeziel	—	—	—	—	—	1,41	2,29

Kalenderjahr	**YTD Stand : Q3 2026**	**2025**	**2024**	**2023**	**2022**	**2021**	**2020**	**2019**	**2018**	**2017**	**2016**
A2 EUR (Netto)	-1,97	2,41	4,29	7,82	-16,11	-1,46	3,84	6,38	-1,47	2,78	4,15
Index	-1,25	3,02	4,54	8,19	-14,17	-1,08	2,73	6,29	-1,30	2,38	4,73
Sektor	-1,69	2,78	4,52	7,77	-13,37	-1,02	2,17	5,61	-2,24	2,47	4,06

Wertentwicklung nach Gebühren bei Wiederanlage der Bruttoerträge. Quelle: 31/10/26. © 2026 Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder seine Inhaltsanbieter; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) ihre Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch seine Inhaltsanbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. **Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die künftige Wertentwicklung.** Die Angaben zur Performance/zum Performance-Ziel werden nur dargestellt, wenn sie für das Auflegungsdatum der Anteilsklasse und den annualisierten Zeitraum relevant sind. **Der Wert einer Anlage und die Erträge daraus können sowohl fallen als auch steigen, und Anleger erhalten unter Umständen den ursprünglich investierten Betrag nicht vollständig zurück.** Quelle für Renditeziele (sofern zutreffend) - Janus Henderson Investors.

Die Fondskosten wirken sich auf den Wert Ihrer Anlage aus. Insbesondere die laufenden Kosten für jeden Fonds verwässern die Wertentwicklung der Anlage, vor allem im Laufe der Zeit. Nähere Erläuterungen zu den Kosten finden Sie auf unserer Seite zu den Fondskosten unter www.janushenderson.com.

Wir weisen darauf hin, dass alle Unterschiede zwischen den Währungen der Portfoliotitel, den Währungen der Anteilsklassen und den Kosten, die in anderen Währungen als der eigenen Landeswährung zu zahlen oder angegeben sind, ein Währungsrisiko für potenzielle Anleger darstellen. Die Kosten und Erträge können aufgrund von Währungs- und Wechselkursschwankungen steigen oder fallen.

Anlageziel

Der Fonds strebt eine langfristige Rendite aus einer Kombination von Erträgen und Kapitalwachstum an. Performanceziel: Outperformance gegenüber dem iBOXX Euro Corporates Index um 1,5% p. a. vor Abzug von Gebühren über einen beliebigen Zeitraum von fünf Jahren.

Näheres zur Anlagepolitik des Fonds finden Sie unter Zusätzliche Informationen über den Fonds auf Seite 5. **Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die künftige Wertentwicklung.**

Eckdaten des Fonds

Auflegungsdatum	18 Dezember 2009
Nettovermögen gesamt	645.98Mio.
Anlageklasse	Anleihen
Domizil	Luxemburg
Struktur/Rechtsform	SICAV nach Luxemburger Recht
Fondswährung	EUR
Index	iBOXX Euro Corporates Index
Morningstar Sektor	EUR Corporate Bond
SFDR Kategorie	Artikel 8

Der Fonds ist gemäß der Offenlegungsverordnung als Fonds nach Artikel 8 klassifiziert und fördert unter anderem ökologische und soziale Merkmale und investiert in Unternehmen mit guter Unternehmensführung.

Zusätzliche Informationen über den Fonds

Annahmen zur Höhe der Steuersätze sowie Steuerbefreiungen hängen von der persönlichen Steuersituation des Anlegers ab und können sich ändern. Bitte beachten Sie, dass das Performanceziel über einen bestimmten annualisierten Zeitraum erreicht werden soll. Beachten Sie den Wortlaut für das Performanceziel im Rahmen der Anlageziele. Die Verfügbarkeit der aufgeführten Anteilsklassen kann in bestimmten Rechtsgebieten gesetzlich eingeschränkt sein. Angaben zur früheren Wertentwicklung bzw. Performanceszenarien sind dem jeweiligen KIID/KID des Fonds zu entnehmen. Gebühren und Kosten sowie die jeweilige Risikoeinstufung können variieren. Nähere Informationen finden Sie im Fondsprospekt und dem KIID/KID. Diese sind vor einer Anlage zu prüfen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren zuständigen Vertriebsmitarbeiter und/oder an Ihren Finanzberater. Ab dem 13. Februar 2025 hat der Fonds seine Anlagepolitik geändert. Die vor dem 13. Februar 2025 ausgewiesene Wertentwicklung wurde unter Umständen erzielt, die nicht mehr gelten. Der Fonds ist ein SICAV-Fonds nach Luxemburger Recht und untersteht der Aufsicht durch die luxemburgische Finanzdienstleistungsaufsicht (Commission de Surveillance du Secteur Financier, CSSF). Die vorliegenden Einschätzungen sind die des Verfassers zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Sie können von den Einschätzungen anderer Mitarbeiter/Teams bei Janus Henderson Investors abweichen. Die Nennung von Wertpapieren, Fonds, Sektoren oder Indizes in diesem Artikel stellt kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf derselben dar. Die Informationen in diesem Kommentar stellen keine Anlageempfehlung dar. Mit einer Anlage in den Fonds erwerben Anleger Anteile/Aktien des Fonds selbst und nicht die vom Fonds gehaltenen zugrunde liegenden Vermögenswerte. Barguthaben und Geldmarktpositionen basieren auf zum Berichtszeitpunkt abgewickelten und nicht abgewickelten Geschäften.

Anlagepolitik

Der Fonds investiert mindestens 80% seines Vermögens in auf Euro lautende Unternehmensanleihen mit Investment-Grade und andere fest und variabel verzinsliche Wertpapiere. Der Fonds kann bis zu 20% seines Nettovermögens in Total Return Swaps anlegen und kann in Pflichtwandelanleihen (CoCo-Bonds) und/oder forderungs- und hypothekenbesicherte Wertpapiere investieren. Der Fonds kann auch in andere Vermögenswerte investieren, darunter Anleihen anderer Art von beliebigen Emittenten (einschließlich Anleihen mit unbegrenzter Laufzeit), Barmittel und Geldmarktinstrumente. Der Anlageverwalter kann Derivate (komplexe Finanzinstrumente), einschließlich Total Return Swaps, einsetzen, um im Einklang mit dem Anlageziel des Fonds Anlagegewinne zu erzielen, das Risiko zu verringern oder den Fonds effizienter zu verwalten. Der Fonds wird aktiv unter Bezugnahme auf den iBOXX Euro Corporates Index verwaltet, der weitgehend repräsentativ für die Anleihen ist, in die er investieren darf, da dieser die Grundlage für das Performanceziel des Fonds darstellt. Der Anlageverwalter kann nach eigenem Ermessen Anlagen für den Fonds auswählen, deren Gewichtungen sich von denen im Index unterscheiden oder die nicht im Index vertreten sind. Der Fonds kann jedoch zeitweise Anlagen halten, die dem Index entsprechen.

Anlagestrategie

Der Anlageverwalter ist bestrebt, über einen Marktzyklus eine Gesamtrendite zu erzielen, die über der Rendite des Referenzwerts liegt, indem er hauptsächlich in auf Euro lautende Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating investiert. Der Anlageprozess verbindet Vermögensallokationsansichten mit einer rigorosen, auf Fundamentaldaten beruhenden Titelauswahl durch die Kreditanalysten.

Fondsspezifische Risiken

Ein Emittent einer Anleihe (oder eines Geldmarktinstruments) kann möglicherweise nicht mehr in der Lage oder nicht mehr bereit sein, Zinsen zu zahlen oder Kapital zurückzuzahlen. Wenn dies geschieht oder der Markt dies für möglich hält, sinkt der Wert der Anleihe. Wenn die Zinssätze steigen (oder sinken), hat dies unterschiedliche Auswirkungen auf die Kurse verschiedener Wertpapiere. Insbesondere fallen die Anleihekurse im Allgemeinen, wenn die Zinsen steigen. Dieses Risiko ist allgemein umso höher, je länger die Laufzeit einer Anleiheinvestition ist. Hochzinsanleihen (ohne Investment-Grade-Rating) bieten zwar allgemein eine höhere Verzinsung als Investment-Grade-Anleihen, sind aber gleichzeitig spekulativer und empfindlicher gegenüber ungünstigen Veränderungen der Marktbedingungen. Einige Anleihen (kündbare Anleihen) geben ihren Emittenten das Recht, Kapital vor dem Fälligkeitstermin zurückzuzahlen oder die Laufzeit zu verlängern. Emittenten können diese Rechte ausüben, wenn dies für sie vorteilhaft ist. Dies kann sich auf den Wert des Fonds auswirken. Der Wert von CoCo-Bonds (Contingent Convertible Bonds) kann drastisch fallen, wenn die Finanzkraft eines Emittenten nachlässt und ein vorher festgelegtes Auslöseereignis zur Umwandlung der Anleihen in Aktien des Emittenten bzw. der teilweisen oder vollständigen Herabschreibung der Anleihen führt. Ein hohes Engagement in einem bestimmten Land oder in einer bestimmten Region ist mit einem höheren Risiko verbunden als ein breiter diversifiziertes Portfolio. Wenn der Fonds Vermögenswerte in anderen Währungen als der Basiswährung des Fonds hält oder Sie in eine Anteilsklasse investieren, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lautet (sofern nicht abgesichert, d. h. Wechselkursänderungen zwischen der Währung der Anteilsklasse und der Basiswährung des Fonds abgefedert werden sollen) kann der Wert Ihrer Anlage durch Wechselkursänderungen beeinflusst werden. Derivate können eingesetzt werden, um dazu beizutragen, dass das Anlageziel erreicht wird. Das kann zu einer Hebelwirkung (höhere Verschuldung) führen, die ein Anlageergebnis vergrößern kann. Die Gewinne oder Verluste können daher höher sein als die Kosten des Derivats. Derivate bringen jedoch andere Risiken mit sich, insbesondere das Risiko, dass ein Kontrahent von Derivaten seinen vertraglichen Verpflichtungen möglicherweise nicht nachkommt. Wenn der Fonds oder eine währungsabgesicherte Anteilsklasse versucht, die Wechselkursschwankungen einer Währung gegenüber der Basiswährung des Fonds abzumildern, kann die Absicherungsstrategie selbst aufgrund von Unterschieden der kurzfristigen Zinssätze zwischen den Währungen einen positiven oder negativen Einfluss auf den Wert des Fonds haben. Wertpapiere können möglicherweise schwer zu bewerten oder zu einem gewünschten Zeitpunkt und Preis zu verkaufen sein, insbesondere unter extremen Marktbedingungen, wenn die Preise von Vermögenswerten möglicherweise sinken, was das Risiko von Anlageverlusten erhöht. Die laufenden Kosten und die sonstigen Kosten des Fonds können teilweise oder vollständig aus dem Kapital entnommen werden. Dadurch kann das Kapital aufgezehrt oder das Potenzial für Kapitalwachstum verringert werden. Verluste können eintreten, wenn eine Gegenpartei ihren Zahlungsverpflichtungen gegenüber dem Fonds nicht nachkommen kann oder will, oder als Folge von Störungen oder Verzögerungen betrieblicher Abläufe oder des Ausfalls eines Dritten. Der angewandte Nachhaltigkeitsansatz kann potenzielle Anlagen ausschließen, die bestimmte Kriterien (z. B. nicht-finanzielle Kriterien wie ESG-Screenings) nicht erfüllen. Dies kann zu Wertentwicklungsunterschieden im Vergleich zu ähnlichen Produkten führen, die in diese Anlagen investieren dürfen.

WEITERE INFORMATIONEN FINDEN SIE AUF **JANUSHENDERSON.COM**

Janus Henderson
INVESTORS

Quelle: Janus Henderson Investors, Stand: 31 Oktober 2026, wenn nicht anders angegeben.

Dieses Material enthält Inhalte, die mithilfe von maschineller Übersetzungstechnologie übersetzt wurden. Daher können bestimmte Begriffe oder Nuancen von der englischen Originalversion abweichen. In allen Fällen ist der englische Text als maßgebliche Version anzusehen. **Dieses Dokument ist ausschließlich für Fachleute bestimmt und darf nicht öffentlich verbreitet werden. Dies ist eine Marketing-Anzeige. Potenzielle Anleger sollten den Prospekt des OGAW und das Basisinformationsblatt (KID) lesen, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Investmentanträge werden ausschließlich auf der Grundlage der im Verkaufsprospekt des Fonds (einschließlich aller relevanten Zusatzdokumente) enthaltenen Informationen gestellt; der Verkaufsprospekt enthält Anlagebeschränkungen. Das vorliegende Dokument**

bietet lediglich eine zusammenfassende Darstellung. Potenzielle Anleger müssen vor der Anlage den Verkaufsprospekt des Fonds sowie das Basisinformationsblatt (KID) lesen. Der Verkaufsprospekt des Fonds und das Basisinformationsblatt sind bei Janus Henderson Investors UK Limited (als Investmentmanager und Vertriebsstelle des Fonds) erhältlich. Weiterführende Informationen zu nachhaltigkeitsbezogenen Aspekten finden Sie unter Janushenderson.com. Telefongespräche können zum gegenseitigen Schutz aufgezeichnet werden, um den Kundenservice zu verbessern und um die Einhaltung behördlicher Aufzeichnungspflichten zu gewährleisten. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Angaben zur Wertentwicklung berücksichtigen nicht die Provisionen und Gebühren, die bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen anfallen. Der Wert einer Anlage und die Einkünfte aus ihr können steigen oder fallen. Es kann daher sein, dass Sie nicht die gesamte investierte Summe zurückerhalten. Die Besteuerung und eventuelle Steuervorteile sind von den persönlichen Umständen des Anlegers abhängig und können sich ändern, wenn sich diese Umstände oder die gesetzlichen Rahmenbedingungen ändern. Falls die Anlage über einen Dritten erfolgt, empfehlen wir dem Anleger, diesen direkt zu konsultieren, da es bei Gebühren, Wertentwicklung und Konditionen zu erheblichen Unterschieden kommen kann. Die Wertpapiere, auf die sich dieses Dokument bezieht, sind nicht im Register für ausländische Wertpapiere der Superintendencia de Valores y Seguros zum öffentlichen Vertrieb eingetragen. Deshalb dient das vorliegende Dokument nur zu allgemeinen Informationszwecken. Der Inhalt dieses Dokuments ist nicht als Beratung gedacht und darf auch nicht in diesem Sinne verstanden werden. Das Dokument stellt keine Empfehlung zur Zeichnung oder zum Verkauf irgendeiner Anlage dar. Es ist nicht Bestandteil eines Vertrags über die Zeichnung oder den Verkauf irgendeiner Anlage. Der Fonds ist als anerkanntes System für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Collective Investment Scheme“) zur Werbung in Großbritannien berechtigt. Potenzielle Anleger in Großbritannien werden darauf hingewiesen, dass der durch das britische Aufsichtssystem gewährte Schutz keine oder nur beschränkte Anwendung auf Anlagen in dem Fonds findet und dass Entschädigungen im Rahmen des United Kingdom Financial Services Compensation Scheme nicht möglich sind. Mit Wirkung vom 1. Januar 2023 wurden die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) umbenannt in Basisinformationsblatt (KID), außer im Vereinigten Königreich, wo Anleger weiter die KIID beachten sollten.

Der Janus Henderson Horizon Fund (der „Fonds”) ist eine in Luxemburg am 30. Mai 1985 errichtete SICAV, die von Janus Henderson Investors Europe S.A. verwaltet wird. Herausgegeben von Janus Henderson Investors. Janus Henderson Investors ist der Name, unter dem die Anlageprodukte und -dienstleistungen von Janus Henderson Investors International Limited (Reg.-Nr. 3594615), Janus Henderson Investors UK Limited (Reg.-Nr. 906355), Janus Henderson Fund Management UK Limited (Reg.-Nr. 2678531), Tabula Investment Management Limited (eingetragene Nr. 11286661), (jeweils eingetragen in England und Wales unter 201 Bishopsgate, London EC2M 3AE und beaufsichtigt von der Financial Conduct Authority) und Janus Henderson Investors Europe S.A. (Reg.-Nr. B22848, 78, Avenue de la Liberté, L-1930 Luxemburg, Luxemburg, unter der Aufsicht der Commission de Surveillance du Secteur Financier) geliefert werden. Exemplare des Fondsprospekts, des Basisinformationsblatts, der Gesellschaftssatzung sowie der Jahres- und Halbjahresberichte sind in englischer Sprache und bei Bedarf auch in anderen Landessprachen unter www.janushenderson.com erhältlich. Diese Unterlagen sind auch kostenlos am Sitz der Gesellschaft in 78, Avenue de la Liberté, L-1930 Luxemburg, Luxemburg erhältlich. Sie sind auch kostenlos bei den lokalen Fazilitätsstellen und beim Repräsentanten in der Schweiz sowie bei der Zahlstelle erhältlich. Janus Henderson Investors Europe S.A. („JHIESA”), 78, Avenue de la Liberté, L-1930 Luxemburg, Luxemburg, ist Fazilitätsstelle in Österreich, Belgien, Deutschland, Irland, Malta, Portugal, Schweden und Liechtenstein. JHIESA ist auch Fazilitätsstelle für Frankreich (Untertransferstelle ist CACEIS). FE fundinfo (Luxembourg) S.à.r.l., 6 Boulevard des Lumières, Belvaux, 4369 Luxembourg,, ist Fazilitätsstelle in Dänemark, Finnland, Island, den Niederlanden, Norwegen, Polen und Griechenland. State Street Bank International GmbH – Succursale Italia, Société Générale Securities Services S.p.A (SGSS S.p.A), Allfunds Bank S.A.U filiale di Milano, Caceis Bank Italy Branch und Banca Sella Holding S.p.A. sind die Untertransferstellen für Italien. Allfunds Bank S.A., Estafeta 6, La Moraleja, Complejo Plaza de la Fuente, Alcobendas 28109, Madrid, Spanien, ist die Fazilitätsstelle in Spanien. Der Prospekt, die wesentlichen Informationen, die Statuten, die Jahres- und Halbjahresberichte sowie eine Liste aller Käufe und Verkäufe für das Konto können kostenlos beim Schweizer Vertreter bezogen werden. Der Vertreter in der Schweiz ist FIRST INDEPENDENT FUND SERVICES LTD., Feldeggstrasse 12, CH-8008 Zürich. Die Zahlstelle in der Schweiz ist Banque Cantonale de Genève, 17, quai de l’Ile, CH-1204 Genf. In Bezug auf die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort der Sitz des Vertreters. Gerichtsstand ist der Sitz des Vertreters oder der Sitz oder Wohnsitz des Anlegers. Janus Henderson Investors Hong Kong Limited of Suites Units 701-702, 7/F, LHT Tower, 31 Queen’s Road Central, Hongkong, ist der Repräsentant in Hongkong. Janus Henderson Investors (Singapore) Limited (Registrierungs-Nr. 199700782N) mit Hauptsitz in 138 Market Street, #34-03/04 CapitaGreen, Singapur 048946, Singapur (Tel.: 65 6813 1000). Die Übersicht über Anlegerrechte ist in Englisch verfügbar unter https://www.janushenderson.com/summary-of-investors-rights-english. Janus Henderson Investors Europe S.A. kann beschließen, die Marketingvereinbarungen dieses Organismus für gemeinsame Anlagen nach den einschlägigen Vorschriften zu beenden.

Janus Henderson® und alle anderen hierin verwendeten Marken sind Marken der Janus Henderson Group Ltd. oder einer ihrer Tochtergesellschaften.
© Janus Henderson Group Ltd. D10003